

Territory Matters

Werktitel: Territory Matters

Untertitel: Für Ensemble

KomponistIn: [Amann Thomas](#)

Entstehungsjahr: 2012

Dauer: 12m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblesmusik

Besetzung: Ensemble

Art der Publikation: Manuskript

Auftrag: [Musikprotokoll im Steirischen Herbst](#)

Beschreibung

"Auch eine Frage der Kohärenz: Duo, Trio, Solo (exponiert, abwechselnd, durcheinandergeworfen) – vorübergehende Fixationspunkte (oder eher: -linien) in einem fragmentierten, zerrissenen, kammermusikalischen Zusammenhang, zugleich aber auch unterschiedliche Versuche, Raum einzunehmen/Raum auszusparen – haptisch, flach und nicht-perspektivisch.

Im Umfeld dieser Versuche: Spiegelfechtereien, (musikalische) Revier- und Scheinkämpfe, Gebiets- und Besitzansprüche, Vereinnahmungen (aber auch Rückzugsmöglichkeiten), Festklammerungen, Zusammenschlüsse, Abschottungen.

Ein Bloßlegen von Formationen, ein Offenlegen von Gesten und Übereinkünften, ein Herantasten an und Abtasten von akustischen Territorien.

ORF Musikprotokoll; Thomas Amann (2012), abgerufen am 26.11.2025 [
<https://musikprotokoll.orf.at/2012/werk/territory-matters>*]*

Uraufführung

5. Oktober 2012 - Graz, herbst Camp – Black Cube

Veranstalter: [Musikprotokoll im Steirischen Herbst](#) - Cantus Ensemble / Ensemble Zeitfluss

Mitwirkende: [Ensemble Zeitfluss](#), [Edo Micic](#) (Dir)
